



Laternenumzug des TuS Wieren



Laterne, Laterne in Wieren

Der TuS Wieren hatte zum Laternenumzug eingeladen.

Am „Alten Spritzenhaus“ an der Aue versammelten sich die Kinder, entzündeten ihre vielen bunten Laternen. Stolz dabei auch die Eltern oder Großeltern, hatten die doch auch häufig beim Basteln der Lampion mitgeholfen. Und wer sich für „Laterne gehen“ schon „zu groß“ fühlte, der trug stolz eine Fackel. Mit Begleitung eines Akkordeons, gespielt von einer Lehrerin der Grundschule Wieren, erklang vielstimmig „Laterne, Laterne“. So machte sich der lange Zug auf ruhigen Nebenwegen auf zum Sportplatz.

Polizei und die Freiwillige Feuerwehr Wieren begleiteten den Umzug sicher zum Ziel. Dort loderte bereits ein Lagerfeuer.

Würstchen, Apfelsaft und Kakao gab es zur Stärkung, denn für viele Kinder war der erste Laternenumzug ihres Lebens schon sehr aufregend und durchaus auch etwas anstrengend.

Wer hat denn nun die schönste Laterne?



Vielen Kindern und auch den Eltern macht der Umzug offensichtlich viel Freude.

Laternen und Fackeln bestimmten den Umzug in Wieren.

Mit musikalischer Begleitung lassen sich die Laternenlieder doch einfacher singen.